

- Persistenter Identifier:** 1530689129952_1866_1
- Titel:** Programm der königlich Württembergischen Polytechnischen Schule zu Stuttgart für das Jahr 1866 auf 1867
- Ort:** Stuttgart
- Datierung:** 1866
- Strukturtyp:** volume
- Lizenz:** <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>
- PURL:** https://digibus.ub.uni-stuttgart.de/viewer/image/1530689129952_1866_1/1/
-
- Abschnitt:** Anfang und Schluß der Kurse und Ferien
- Strukturtyp:** chapter
- Lizenz:** <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>
- PURL:** https://digibus.ub.uni-stuttgart.de/viewer/image/1530689129952_1866_1/3/LOG_0006/

Universitäts-
bibliothek
Stuttgart

Die Königl. polytechnische Schule zu Stuttgart besteht nach den organischen Bestimmungen vom 16. April 1862 aus einer mathematischen Abtheilung, welche eine Handelsschule einschließt, und einer technischen Abtheilung, welche in vier Fachschulen für Architektur, Ingenieurwesen, Maschinenbau und für chemische Technik zerfällt.

Anfang und Schluß der Kurse und Ferien.

Das Schuljahr beginnt am 1. Oktober 1866 und geht bis dahin 1867. In dieser Zeit sind Ferien vom 24. Dezember 1866 bis 2. Januar 1867 einschließlic, vom 31. März bis 23. April, vom 1. August bis 1. Oktober 1867. Die Ferien an Ostern und im Herbst werden theilweise zu Exkursionen benützt.

Aufnahme.

Wer in die polytechnische Schule eintreten will, hat sich zunächst an den Verwaltungsbeamten, Regierungsassessor Hosser zu wenden, worauf die Anmeldung bei dem Rektor der mathematischen Abtheilung oder dem betreffenden Fachschulvorstande zu geschehen hat.

Die Bedingungen der Aufnahme sind:

- 1) für die mathematische Abtheilung.
 - 1) ein bestimmtes Alter, nämlich:
 - a) für die mathematische Abtheilung in der Regel das zurückgelegte 16.;